



Möchten Sie die P'Yor Daw Schule unterstützen?

Bankverbindung:

Zürcher Kantonalbank

Postfach, 8010 Zürich

Kto: 1103-1042.811, Brigitte Duerr

IBAN: CH44 0070 0110 3010 4281 1

Vermerk: P'Yor Daw Schule und ihre Email Adresse nicht vergessen

Mehr Informationen zur P'Yor Daw Schule:

- Möchten Sie regelmässige Updates? Dann treten Sie der „P'Yor Daw School“ auf Facebook bei
- Jeder Gönner erhält halbjährlich via Email einen Bericht über die Fortschritte
- Ein detaillierter Jahresbericht 2010 kann auf Wunsch zugestellt werden
- Auf meinem Blog über meine Zeit vor Ort:
<http://bdu-maesothailand.blogspot.com/>
- Fotos von der Schule finden Sie hier:
<http://picasaweb.google.co.uk/brigitteduerr68/PYorDawSchool?authkey=Gv1sRgCNvVpsWrg5SbBw#>

P'Yor Daw School Mae Sot, Thailand 2010

Die P'Yor Daw Schule ist eine Schule in einem IDP Dorf (Internally Displaced People) im thailändisch Grenzgebiet im Dschungel nahe Mae Sot im Nordwesten von Thailand.

2009 habe ich hier Englisch unterrichtet und hautnah miterlebt wie die Kinder leben. Die Schulen sind eigentlich kleine Dörfer: die Schüler im Alter zwischen 6 und 16 Jahren leben dort, ihre Eltern sind meist noch in Burma verschollen, oft sogar tot. Die Kinder sind auf der Suche nach Sicherheit und Ausbildung nach Thailand geflohen. Die Schulen werden zwar von Hilfsorganisationen unterstützt. Das heisst: einmal jährlich werden Schüler und Lehrer gezählt und anhand dieser Zählung wird dann das ganze Jahr Nahrung (Reis, Fischsauce und ein wenig Gemüse), Medikamente und die notwendigsten sanitären Bedarfsmittel (Seife & Zahnbürsten) zur Verfügung gestellt.

Leider ist die Situation in Burma im Moment derartig schlecht dass die Flüchtlinge in grossen Massen über die Grenze kommen und irgendwo leben müssen. Das heisst: alles ist knapp. Der Reis reicht nicht für den ganzen Monat und die Schüler sind oft hungrig.

Während meiner Zeit dort habe ich versucht, einiges zu verbessern. Ich habe Zahnpasta, Seife und Medikamente in den Dschungel gebracht. Meine Freundinnen haben mir Kinderkleider und Spielsachen mitgegeben, die unglaubliche Begeisterungstürme ausgelöst haben. Und ich habe mit Bekannten organisiert, dass es eine „Medizinische Ausbildung“ für ein paar der Schüler gibt. Damit sie wissen wie die Medikamente, welche sie bekommen anzuwenden sind und damit sie lernen die einfachsten hygienischen Standards zu verstehen. Diese Ausbildung wird weiterhin regelmässig von einem Freund vor Ort gemacht.



Wieder zurück in der Schweiz habe ich ein privates Hilfsprojekt angekurbelt um „meine“ Schule auch weiterhin unterstützen zu können.

Dank der Unterstützung vieler Gönner haben wir in der P'Yor Daw Schule schon so einiges erreicht:

- Monatlich werden je nach Bedarf Reis- und Gemüse-Rationen geliefert
- Wir haben sichergestellt das jedes der Kinder ein paar Flip-Flop Schuhe hat
- Die Gehälter der Lehrer werden bezahlt und Lehrmittel (Filzstifte für die Tafel und Hefte für die Kinder) gekauft
- Es wurde eine neue Schule aus Beton gebaut
- Es gibt neu zwei funktionelle asiatische Toiletten
- 20 der Teenager-Schüler konnten bei einem der Lehrer untergebracht werden, als es in der Schule keinen Platz mehr gab

Dank meiner direkten Beziehungen zu Menschen vor Ort, kann ich sicherstellen dass auch bei jeweiligen Notlagen kurzfristig eine Lösung gefunden werden kann. Ausserdem fallen dank dieser direkten Kontakte keinerlei Administrations- Spesen an – all das Geld kommt direkt zu den Menschen die es benötigen.

Wer steht hinter der P'Yor Daw Schule?

Mein Name ist Brigitte Dürr (geb. 1968) und ich arbeite Vollzeit in einer grossen IT Unternehmung in der Schweiz. Reisen ist meine grosse Leidenschaft und während vieler meiner Reisen habe ich gesehen dass es Menschen gibt die ich unterstützen möchte. Im Sommer 2009 bin ich dann, dank der Vermittlung einer Freundin vor Ort nach Mae Sot geflogen um dort in verschiedenen Flüchtlings-Schulen im Grenzgebiet von Burma & Thailand Englisch zu unterrichten. Nebst der Arbeit vor Ort wollte ich etwas nachhaltigeres aufbauen und habe nach meiner Rückkehr das private Hilfsprojekt „P'Yor Daw Schule,“ gegründet.

Ich stehe in regelmässigem Kontakt mit Menschen vor Ort und koordiniere die Unterstützung. Mein Ziel ist, langfristig etwas an der Situation der Menschen zu verbessern und deshalb plane ich auch einen weiteren Aufenthalt in Mae Sot um die Fortschritte zu sehen und neue Projekte aufzulegen.

All meine Reisen finanziere ich selbstverständlich privat und Ihre Unterstützung kommt vollumfänglich der Schule zugute.

Sie können mich gerne jederzeit kontaktieren:

bduerr@hotmail.com



P'Yor Daw Schüler mit Lehrerin Brigitte (Mitte, weisses Top)